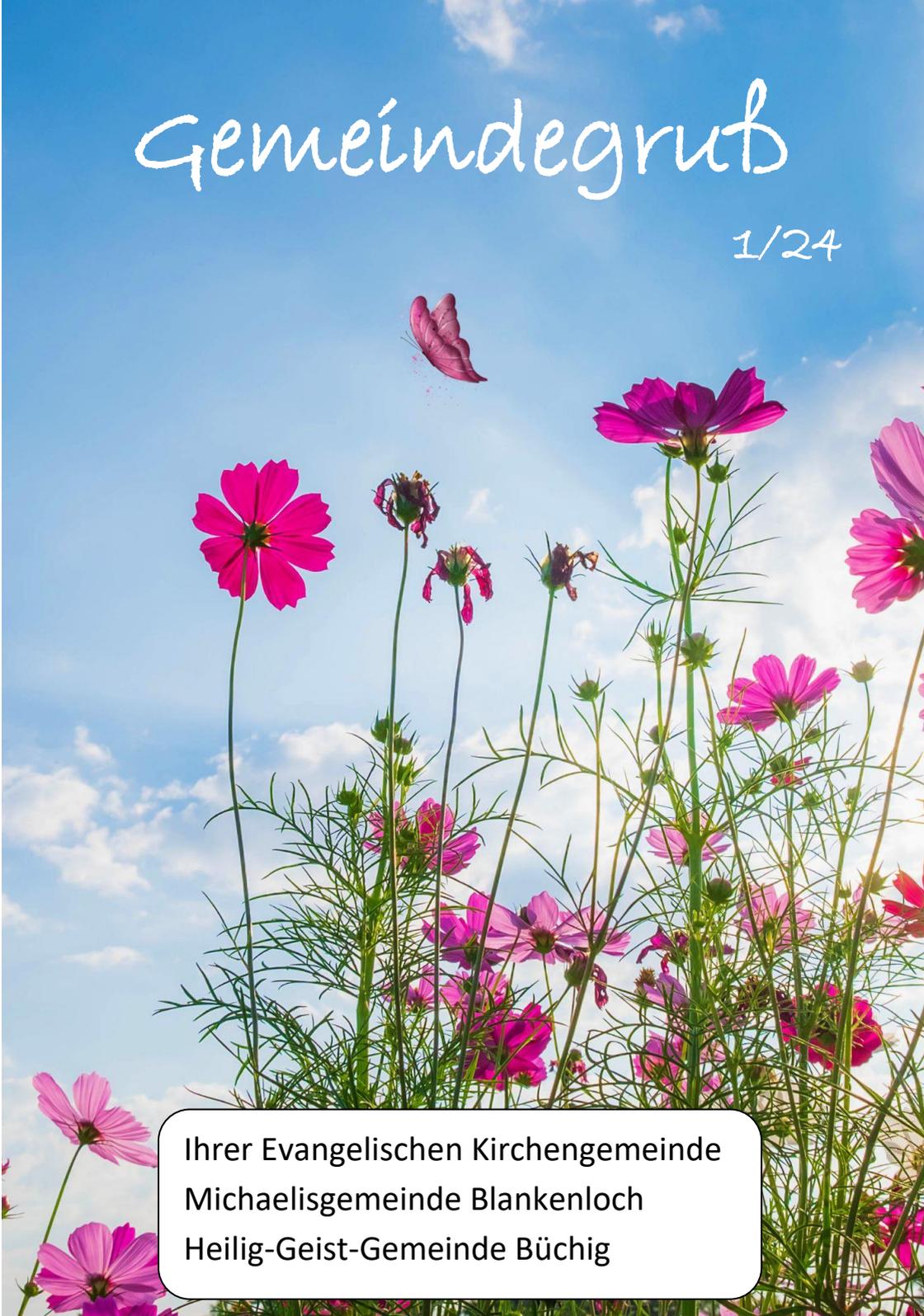


Gemeindegruß

1/24

A vibrant photograph of pink cosmos flowers in full bloom, set against a bright blue sky with scattered white clouds. A single pink butterfly is captured in flight in the upper center of the frame. The flowers are tall and thin, with delicate green foliage. The overall scene is bright and cheerful.

Ihrer Evangelischen Kirchengemeinde
Michaelisgemeinde Blankenloch
Heilig-Geist-Gemeinde Büchig



Diakonin Sabrina Hartlieb

Sabrina.hartlieb@kbz.ekiba.de



Pfarrer Jörg Seiter

Joerg.seiter@kbz.ekiba.de



Pfarrerin Dr. Karen Bergesch

Karen.bergesch@kbz.ekiba.de

**Ev. Pfarramt der
Michaelisgemeinde**

Sekretariat: Sabine Müller
Gymnasiumstr. 4
76297 Stutensee-Blankenloch
Tel: 07244 /74 06 20
Fax: 07244 /9 40 33
sabine.mueller@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten:

Montag: 10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 17:00 – 19:00 Uhr

Volksbank Kraichgau
IBAN DE87 6729 2200 0013 0449 02

Impressum

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Blankenloch
Gymnasiumstr. 4
76297 Stutensee

E-Mail: joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

**Ev. Pfarramt der
Heilig-Geist-Gemeinde Büchig**

Sekretariat: Manuela Kunau
Akazienweg 7
76297 Stutensee-Büchig
Tel: 0721 / 68 75 87
Fax: 0721 / 6 77 65
heilig-geist-
gemeinde.buechig@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 08:30 – 11:30 Uhr
Freitag: 17:00 – 19:00 Uhr

Volksbank Kraichgau
IBAN: DE 75 6729 2200 0001 0759 00

Alle Texte (soweit nicht anders angegeben) & **Gestaltung:** eigen
Bilder: alle gep, Kircheneigen, canva pro oder eigen außer: 11 gaw / 12 ch-buck.de / 22+23 G. Krall / 26 EC

**Verantwortlicher Redakteur
im Sinne des Presserechts (VISdP):**

Pfarrer Jörg Seiter

Unsere Gruppen und Kreise



Posaunenchor	Montag	19:30 Uhr
Kirchenchor	Montag	19:30 Uhr
Seniorenachmittag	1. Mittwoch im Monat	14:30 Uhr
Konfirmandenunterricht	Mittwoch	l.d.R. 16:00 Uhr
CVJM Jungschar Mädels	Freitag	16:00 – 17:30 Uhr
CVJM Jungschar Jungs	Freitag	17:30 – 19:00 Uhr
CVJM Teenkreis	Mittwoch	18:30 – 20:00 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch	Donnerstag	12:00 – 13:30 Uhr
Abendgebet	Mittwoch	19:00 Uhr
Friedensgebet	Freitag	12:00 Uhr
Offene Kirche	Montag & Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr
Krabbelgruppe	Donnerstag	09:30 – 11:30 Uhr
Kindergottesdienst K+	1x im Monat, sonntags	09:30 – 11:15 Uhr
Predigttelefon	„Predigt & mehr“	07244/5573929



Frauengruppe	3. Montag im Monat	18:00 Uhr
Frauengruppe Clara	4. Montag im Monat	19:00 Uhr
Krabbelgruppe	Dienstag	09:30 – 11:30 Uhr
Kaffee unter der Kirche - Senioren-Kaffee	2. Dienstag im Monat	14:30 – 16:30 Uhr
Gospelchor Unlimited	Dienstag	20:00 – 21:30 Uhr
Konfirmandenunterricht	Mittwoch	16:00 – 17:30 Uhr
Spielenachmittag	1. Donnerstag im Monat	15:00 – 17:00 Uhr
Jungschar	Freitag	17:00 – 18:30 Uhr
Teenkreis	Freitag	19:00 – 21:00 Uhr
Christliche Meditation	1. + 3. Sonntag im Monat	19:00 Uhr
Kindergottesdienst	1x im Monat, sonntags	10:00 Uhr

Grußwort zum Osterfest

Liebe Leserin, lieber Leser,

aus Tränen entstand Freude! Das ist das Erlebnis von Maria aus Magdala im Johannesevangelium 20, 1-18. Gemeinsam mit Maria, der Mutter von Jakobus, und Salome wollte sie am frühen Ostermorgen die Totensalbung Jesu vornehmen. Diese Geschichte kommt in allen vier Evangelien vor. Die drei Frauen zeigen Mut und Tapferkeit, indem sie zum Grab Jesu gehen. Die Jünger versteckten sich aus Angst, ebenfalls zum Tode verurteilt zu werden.

Woher kommt der Mut der Frauen? Die christliche Liebe ist die Antwort. Sie haben Jesu Botschaft von Jesus selbst gelernt. Jesus hat nicht nur über die Liebe gesprochen, er hat sie selbst vorgelebt, als er Kranke heilte oder über Hoffnung und Gerechtigkeit sprach.

Die Kraft der Liebe, die von Jesus kam, wirkt bis heute! Wo christliche Liebe ist, erleben wir Dialog, Respekt und Gerechtigkeit. Wo christliche Liebe ist, werden Menschen gesehen und ihnen wird geholfen. Wo christliche Liebe ist, wird das Brot geteilt und keine/keiner muss verhungern.

Die christliche Liebe gibt uns Mut, mit gutem Willen Entscheidungen zu treffen und uns für friedliche Begegnungen zu entscheiden. Ostern zeigt uns, dass die christliche Liebe das Böse überwindet. Christus lebt. Er lebt in dir und in mir, wenn wir durch die christliche Liebe aktiv unseren Glauben in der Familie, in der Gemeinde und in der Gesellschaft leben.

Aus Tränen entsteht Freude und neues Leben! Christus ist auferstanden.
Halleluja!

Frohe Ostern!

Pfarrerin Dr. Karen Bergesch

Konfirmation

2024

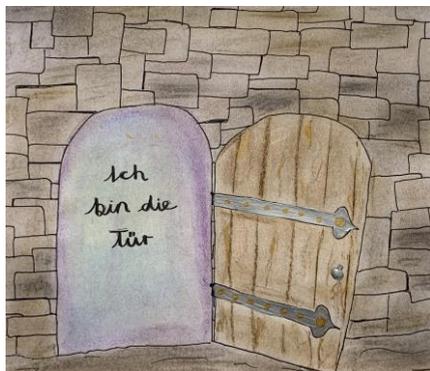
in Blankenloch und Büchig

Seit Juli 2023 treffen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Blankenloch und Büchig regelmäßig, um über ihren Glauben zu sprechen, sich mit Themen wie Beten, Bibel oder „Brot für die Welt“ auseinander zu setzen und sich selbst und die anderen besser kennen zu lernen.

„ICH BIN“ – so das diesjährige Thema, das die „Ich bin – Worte“ von Jesus in den Mittelpunkt des Unterrichts stellt.

Auf dem Konfi-Wochenende im Januar haben wir in verschiedenen Gruppen einzelne der „Ich bin“ – Worte kreativ und inhaltlich bearbeitet und daraus sind Teile für den selbstgestalteten Gottesdienst entstanden. Eine Gruppe hat eine biblische

Geschichte mit Playmobilfiguren gefilmt, eine andere hat sich Gedanken über das Abendmahl gemacht, die Texte dafür erarbeitet und Abendmahlsteller gestaltet. Ein Video wurde gedreht, Fürbitten geschrieben und in einem Workshop wurde mit zwei jugendlichen Mitarbeitern die Predigt erarbeitet und mit Fotos untermalt. Klingt interessant? Ist es auch! Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst.



Konfirmandenunterricht ist nachgeholtar Taufunterricht. Bei der Konfirmation bekräftigen die Jugendlichen ihr „Ja“ zu Gott, das bei der Taufe ihre Eltern für sie gesprochen haben. Deshalb freuen wir uns über die Jugendlichen, die sich konfirmieren lassen:

Blankenloch

Thea Bantleon, Franziska Biehle, Anni Bruns, Sebastian Buck, Lilian Bürk, Sophie Cordes, Tim Dietz, Christin Geißler, Matti Hanak, Sofia Kaiser, Jonas Knoch, Katharina Korolow, Jana Leitner, Marlon Lenz, Tim Linke, Daniel Morlock, Mia Oemigk, Lucas Peters, Elias Rakebrandt, Leonie Ritter, Jannik Speer, Robin Stitou, Mina Wagner, Malia Walz, Juri Weiß

Büchig

Adrian Zehender, Clara Herbster, Elea Kiesel, Marie Strohmeier, Nicolas Sieber

Unsere Gottesdienste

Samstag, 20. April 2024, 18:00 Uhr in der Michaeliskirche Blankenloch

Von den Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalteter Gottesdienst mit Abendmahl zum Thema: „Ich bin...“

Sonntag, 21. April 2024, 10:00 Uhr Konfirmation in Blankenloch

Sonntag, 05. Mai 2024, 10:00 Uhr Konfirmation in Büchig



Brass Akademie

Die Schule für Blechblasinstrumente im Landkreis Karlsruhe

Posaunenchöre bereichern seit über einhundert Jahren das kulturelle und soziale Leben unserer Gemeinden – und weit darüber hinaus.

Weihnachten ohne festliche Klänge der Posaunenchöre auf Weihnachtsmärkten, in Seniorenheimen oder Gottesdiensten - kaum vorstellbar. Posaunenchöre gehören somit zur kulturellen Identität und Gedächtnis von Kommunen und Gemeinden. Sie gaben und geben dadurch Halt und Sicherheit in bewegten Zeiten. Und welche waren das nicht? Posaunenchöre vereinigen die unterschiedlichsten Biografien, Altersstufen, Gehaltsklassen, Vorstellungen, Ansichten und Interessen durch den leuchtenden Klang ihrer Instrumente und die leuchtenden Augen derer, die sie spielen.

Posaunenchöre werden dringend gebraucht. Hier kommen alle zusammen. Hier gibt es keine „Bubble“. Hier gibt es keine Gräben. Sondern Platz für alle, auch musikalisch. Die Bandbreite reicht von der Musik der Renaissance über festliche Barockmusik, großangelegte, klangvolle Romantik, Gospel, Jazz, Pop und Musical bis hin zur Filmmusik.





Darum haben sich Posaunenchöre immer um ihren Fortbestand bemüht und Jungbläserinnen und Jungbläser aller Altersklassen ausgebildet. Dieser Aufgabe widmet sich ab September 2024 die neugegründete Brass Akademie. Professionelle Lehrkräfte arbeiten individuell im Einzelunterricht mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Mit Anfängerinnen und Anfängern und Fortgeschrittenen. Zusätzlich wird Ensemblespiel geboten und der Einstieg in den örtlichen Posaunenchor. Dazu kommen Freizeiten, Treffen auf Bezirksebene, Ausflüge und Events zur Stärkung der Gruppe und der einzelnen, Fortbildungen; insgesamt also Bildung, die herausfordert, vorwärtsbringt und Freude macht. Die Verantwortung für sich und andere fördert. Also: informieren, anmelden, dabei sein für eine glänzende Zukunft.

Hier gibt's alle Infos:

<https://posaunenarbeit.ka-land.de>

Lieblingsbibelvers

Predigtreihe im Kooperationsraum

Kinder haben ihr Lieblingsessen, Händler haben ihre Lieblingsstücke, Mannschaften ihren Lieblingsgegner... haben Pfarrerinnen und Pfarrer eigentlich einen Lieblingsvers in der Bibel? Sicher – und wahrscheinlich mehr als einen. Gut, wenn Sie nicht nur immer über diesen einen Vers oder Abschnitt predigen. 2024 aber tun sie es mit Absicht immer wieder – und zwar in allen Orten des Kooperationsraumes, oft im Tausch mit einer der Kolleginnen oder Kollegen.

Jochen Stähle: Heilung eines Blinden (Mk 8, 22 – 26)

Stefan Hamann: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. (Johannes 15,5)

Jörg Seiter: Ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu. (Philipper 1,6)

Lothar Eisele: Gott hat uns nicht den Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. (2. Timotheus 1,7)

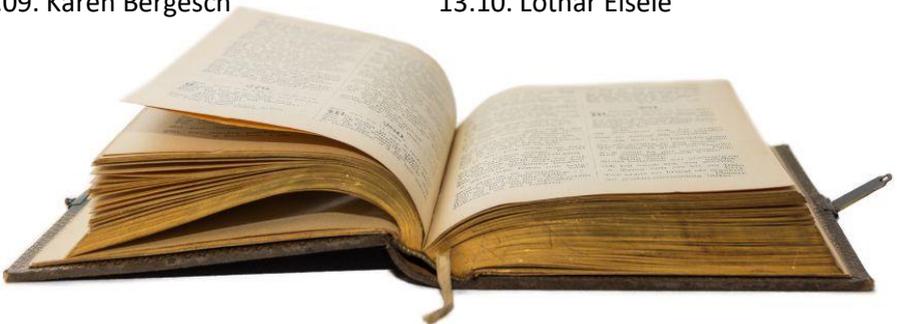
Karen Bergesch: Jesus spricht zu ihm: Steh auf, nimm dein Bett und geh hin! (Johannes 5,8)

Blankenloch

09.06. Stefan Hamann
30.06. Jochen Stähle
07.07. Lothar Eisele
08.09. Karen Bergesch

Büchig

25.02. Stefan Hamann
10.03. Jörg Seiter
14.07. Jochen Stähle
13.10. Lothar Eisele



GAW – Sammlung 2024



Für die Jahressammlung des Gustav-Adolf-Werkes 2024 stellen wir Ihnen ein Projekt in Paraguay vor: Die Gemeinde Santa Rosa del Monday wurde von deutschbrasilianischen und russlanddeutschen Einwanderern in den 1970er Jahren gegründet. Die Familien, die zur Gemeinde gehören, sind vorwiegend in der Landwirtschaft tätig. Zur Gemeinde gehört ein Begegnungszentrum, das für gemeindliche Aktivitäten genutzt wird und von anderen Kirchen gemietet werden kann. Auch Schlafräume gibt es dort, weil die Distanzen zwischen den Farmen oft sehr weit sind. Bislang ist das Gebäude nicht behindertengerecht. Die Gemeinde möchte nun einen Schlafräum errichten, der auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist. Eine neue Eingangshalle soll ebenfalls den Zugang zum Gelände erleichtern. Wir empfehlen nachdrücklich die Jahressammlung in Baden für dieses Projekt, mit dem wir unsere Verbundenheit mit der Gemeinde am Rio de la Plata ausdrücken. Es ist eins von vielen Projekten, bei denen das GAW weltweit Gemeinden hilft.

Bitte nutzen Sie die folgende Bankverbindung:

Spendenkonto GAW Evangelische Bank

IBAN: DE67 5206 0410 0000 5067 88

BIC: GENODEF1EK1

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Mit besten Wünschen aus der GAW-Geschäftsstelle in Baden

Ihre Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden
Geschäftsführerin

Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW
Baden



Lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit

OSTERGRUSS DER LANDESBISCHÖFIN HEIKE SPRINGHART

Der Wochenspruch für die Osterwoche stammt aus einem biblischen Buch, das in der Geschichte der christlichen Kirche schon für viele Diskussionen sorgte. Schriftgelehrte beißen sich seit Alters her die Zähne beim Ringen um die „richtige“ Auslegung aus und diskutieren um Zeitenwenden, Datierungen und die zutreffende Aufschlüsselung der verborgenen Botschaften. Es wartet mit einer Reihe rätselhafter Bilder auf; es regt die Phantasie dazu an, nach Zeichen und Wundern in der Welt Ausschau zu halten und sie zu deuten. Es musste sogar als Drehbuch mancher Hollywood-Produktion herhalten: die Offenbarung des Johannes. Tatsächlich erschließt sich dieses letzte Buch im Neuen Testament nicht ganz einfach und schon gar nicht auf den ersten Blick. Es wird missbraucht, wenn daraus apokalyptische Schreckensszenarien heraufbeschwört und Drohkulissen gegenüber ohnehin schon verängstigten Menschen konstruiert werden. Dabei schreibt der Seher Johannes ein zutiefst österliches Buch und erinnert an die göttliche Schlüsselkompetenz schlechthin. Das malt er in einem wunderbaren Bild, zum Trost, zur Hoffnung und zur Lebensbewältigung. Es ist kein Zufall, dass der Wochenspruch für die Osterwoche ganz zu Beginn der Offenbarung des Johannes steht. Dieser Vers rahmt mit der wirklich himmlischen Abschlusszene das ganze Buch und umfasst so das ganze menschliche Leben.



Christus spricht: „Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ (Offb 1,18).
Was das alles bedeutet, steht kurz und knapp in der Einleitung des Verses: *„Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.“ (Offb 1,17).*

Was das ausführlicher bedeutet, formuliert Johannes ganz am Ende seines Buches: *„Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. (...) Siehe, ich mache alles neu!“* (Offb 21,3-5).

Johannes formuliert nicht leichtfertig, er weiß um die existenziellen Bedrohungen jeder und jedes Einzelnen und auch der christlichen Gemeinde insgesamt. Er wischt die Narben auf den Seelen der Menschen nicht einfach weg, kehrt die Lieblosigkeiten und Verletzungen nicht unter den Teppich. Sondern er weiß sie eingezeichnet in die heilvolle Ostergeschichte Gottes mit den Menschen.

An Ostern geht es sozusagen um Gottes Schlüsselkompetenz. Wer hält die Fäden der Welt in der Hand? Wer hat die „Schlüsselgewalt“ im Himmel und auf Erden – ja, sogar in allen Unterwelten? Kein geringerer als Gott, der uns das Jahr für Jahr an Ostern in Erinnerung ruft. Die bedrückende Wirklichkeit des Sterbens in der Welt ist nicht zu übersehen – im persönlichen Leben, in der unmittelbaren Umgebung von Freundinnen und Freunden und Familien und an den vielen Orten in der Welt, wo das gewaltvolle Sterben zum Himmel schreit, in Gaza und im Jemen und an so vielen anderen Orten.

Das Sterben in der Welt hat seine schmerzhafteste Macht – wem müsste man das im Jahr 2024 noch sagen? Umso lauter höre ich die hoffnungsvolle Botschaft, dass damit nicht das letzte Wort gesprochen ist - und schon gar nicht das letzte Wort des Schöpfers. In der Auferstehung Jesu spiegelt sich nicht nur der unbändige Lebens- und Liebeswille Gottes, sondern die allumfassende Zusage Gottes an uns:

„Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“ (Joh 14,19).

Unsere Gottesdienste in der Karwoche

IM HEILIG-GEIST-ZENTRUM IN BÜCHIG

Palmsonntag, 24. März

10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Dr. Karen Bergesch
Parallel Kindergottesdienst mit Kigo-Team

Gründonnerstag, 28. März

20:30 bis „Wachet und betet“ (ökumenisches Angebot)
23:30 Uhr Halbstündig finden Andachten statt (zirkulierend).

Karfreitag, 29. März

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Dr. Karen Bergesch

Ostersonntag, 31. März

08:00 Uhr Der Evangelische Posaunenchor spielt auf dem Kirchplatz
08:30 Uhr Ökumenisches Osterfrühstück in den unteren Räumen der
Heilig-Geist-Gemeinde
Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Dr. Karen Bergesch

Ostermontag, 1. April

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufen **in der Michaeliskirche**
in Blankenloch mit Pfarrer Jörg Seiter



und an Ostern

MICHAELISGEMEINDE BLANKENLOCH

Palmsonntag, 24. März

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jörg Seiter
11:30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Jörg Seiter und dem Michaeliskindergarten

Dienstag, 26. März

- 19:00 Uhr Passionsandacht mit Pfarrer Jörg Seiter

Gründonnerstag, 28. März

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in den Bänken mit Pfarrer Jörg Seiter
19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Evangelischen Posaunenchor und Pfarrer Jörg Seiter

Karfreitag, 29. März

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Jörg Seiter und dem evangelischen Kirchenchor
15:00 Uhr ICON - Kreuzweg mit Bildern, Lesungen und Musik in der Michaeliskirche mit Jörg und Elke Seiter

Ostersonntag, 31. März

- 07:00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit Pfarrer Jörg Seiter und dem Evangelischen Posaunenchor
10:00 Uhr Ostergottesdienst mit Pfarrer Jörg Seiter
10:00 Uhr K+ Kindergottesdienst mit Osterüberraschung im Gemeindehausgarten mit Diakonin Sabrina Hartlieb & Team
18:30 Uhr Ökumenische Ostervesper mit Pfarrer Jörg Seiter und Pfarrer Jens Maierhof

Ostermontag, 1. April

- 10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufen mit Pfarrer Jörg Seiter





Figuren - Ausstellung

20. März – 1. April in der Michaeliskirche

Die Geschichte vom Einzug Jesu in Jerusalem bis zum Auferstehungsmorgen wird inszeniert mit unzähligen Egli-Figuren und großformatigen Fotos.

Ein Osterstationenweg der besonderen Art – liebevoll und einzigartig gestaltet von Elke und Jörg Seiter mit ihren Egli-Figuren, die sie in mehreren Kursen selbst hergestellt haben.

Zu den einzelnen Szenen können per QR-Code kleine Hör szenen angehört werden und für Kinder gibt es ein Suchspiel.

Geöffnet rund um die Gottesdienste.

Führungen für Schulklassen, Kindergärten, Familien und Gruppen nach Vereinbarung übers Pfarramt oder Pfarrer Jörg Seiter.



Der Herr lebt! Er ist auferstanden!



Segen einfach so – 24.04.2024

Ein besonderes Datum – ein besonderes Angebot

Sie möchten sich segnen lassen?

Sie wollen sich kirchlich trauen lassen, aber möchten das nicht mit einem großen Fest verbinden? Sie haben standesamtlich geheiratet und irgendwie war die kirchliche Trauung nicht möglich?

Sie möchten sich an ihre Trauung erinnern (weil in diesem Jahr ein Jubiläum war – 10, 25, 50 oder eben einfach nur so in ihrer Beziehung)?



An diesem Tag, am **24.04.2024**, ist das ohne größeren Aufwand in der Michaeliskirche in Blankenloch möglich.

Sie machen eine Uhrzeit (volle Stunde) mit mir aus, wir führen dann im hinteren Teil der Michaeliskirche ein Gespräch, legen gemeinsam den Ablauf fest, wählen ein Lied aus, das während der Feier gespielt oder gesungen wird. Wenn es sich um eine kirchliche Trauung handelt, bringen sie bitte Ihre Urkunde des Standesamtes mit.

Dann feiern wir am Altar Ihre Segnung oder Trauung. Dazu dürfen Sie gerne bis zu acht weitere Personen einladen.

Wie und ob Sie danach essen gehen oder anders feiern, ist Ihnen überlassen. Auch ob Sie sich festlich oder leger kleiden möchten.

Segen einfach so – soll einfach und unkompliziert sein. Trotzdem ist eine Koordination wichtig. Deshalb bitten wir Sie darum, vorab telefonisch Kontakt mit uns oder dem Pfarramt aufzunehmen, um zu schauen, welche Uhrzeit an diesem Abend noch frei ist. Oder Sie schicken eine Mail an: joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Trauen Sie sich!



Friedensgebet

im Geist der Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry



Jeden Freitag um 12:00 Uhr

15 Minuten Gebet für den Frieden in der Welt
Dabei beten wir die sogenannte „Versöhnungslitanei“
von Coventry mit ihrem markanten Gebetsruf „Vater
vergib“ . Das Nagelkreuz in Coventry wurde nach der
Zerstörung der Kathedrale im 2. Weltkrieg aus übrig
gebliebenen Nägeln des Dachgebälks gefertigt. Heute
sind über 250 Gemeinden auf der Welt Mitglied der
Nagelkreuzgemeinschaft und vereint in diesem Gebet.

K⁺inderGottesdienstPlus

Einmal im Monat wird es bunt im Gemeindehaus Blankenloch: Wir feiern Kindergottesdienst. Dabei ist für alle etwas: wir spielen, malen, basteln, kneten, singen, bauen, backen... Natürlich steht jedes Mal eine spannende biblische Geschichte im Mittelpunkt.

Ab 09:30 Uhr sind alle Kinder willkommen. Bis zum Beginn um 10:00 Uhr ist Zeit, um anzukommen. Ab 11:15 Uhr können die Kinder dann wieder abgeholt werden. Herzliche Einladung an alle Kinder zwischen 3 und 13 Jahren.

Unsere nächsten Termine

31. März (mit Osterüberraschung)

28. April

09. Juni

Und schon mal zum Vormerken: Unsere beliebte Kinder-Kirchen-Nacht findet in diesem Jahr am 12. Juli statt. Infos dazu ab Mai auf unserer Homepage und in den Schaukästen.





KiBiWo im Michaeliskindergarten

Der kleine Bücherwurm Fridolin

... und die Farben des Regenbogens

In unserer diesjährigen Kinderbibelwoche (29.01. - 02.02.2024) staunten der kleine Bücherwurm Fridolin und seine Freundin Frieda über die bunten Farben. Sie begegneten dabei Frau Kunterbunt, die als Künstlerin nicht nur die Farben zum Leuchten brachte, sondern auch eine Menge über die Farben erzählen konnte. Christine Armbrust erzählte ihr und den Kindergartenkindern jeden Tag passend zu einer Farbe eine neue Mutmach - Geschichte aus der Bibel.

ROT stand für die Liebe Gottes und wir hörten die Geschichte vom verlorenen Sohn.

GELB erzählte vom Licht und der Heilung des blinden Bartimäus,

GRÜN von der Hoffnung und vom Wachsen eines kleinen Samenkorns zur großen Pflanze,





BLAU symbolisierte Gottes Treue. Christine erzählte uns die Geschichte von der Sturmstillung.

LILA stand im Abschlussgottesdienst für die Gemeinschaft und wir hörten die Geschichte von Noah und der Arche.

Frau Kunterbunt malte jeden Tag in der entsprechenden Farbe einen Bogen auf ihrer Staffelei und so entstand nach und nach ein wunderschöne Regenbogen.

Es war eine ereignisreiche Bibelwoche, die die Kinder genauso wie die ErzieherInnen sehr genossen haben. Ein herzliches Dankeschön an Christine Armbrust, die mit viel Liebe und viel Zeit mit und für uns diese Woche so wunderbar vorbereitet hat.

Wir freuen uns schon auf die nächste Kinderbibelwoche.



Neues im Pfarrgarten

Nach einer langen Zeit ist der Pfarrgarten mit neuen Pflanzen und einem neuen Gehweg fertig. Wir haben uns für eine zeitgemäße Gartengestaltung entschieden. In Zeiten des Klimawandels müssen wir über die Nutzung des Wassers nachdenken. Mulch und Pflanzen bieten viel Biodiversität und benötigen nicht so viel Wasser wie Rasen. Jetzt warten wir auf den Frühling, um die Entwicklung des Gartens zu beobachten und uns darüber zu freuen.







So viel Du brauchst...

Auftaktveranstaltung zum Klimafasten – Gelungener Info Abend

So viel du brauchst... Impulse und Informationen über das Programm 2024, zur Theologie sowie auch aus der Perspektive der Jugend haben das Thema Klimafasten, Umwelt und die Herausforderungen in unserem täglichen Leben auf den Punkt gebracht. Der Info-Abend am 07. Februar war vielseitig und hat uns alle bereichert. Vielen Dank den Organisatoren für die Vorbereitung, insbesondere an die Gäste Ulrich Klein, Pfarrer Michael Stark und die Jugendvertreter Johannes Kaiser und Josia Walz.



Kindergottesdienst



Unsere Termine 2024

Kinder sind herzlich willkommen in unserer Kirche. Für sie bieten wir Kindergottesdienste mit biblischen Geschichten, Singen, Beten, Basteln und schönen Begegnungen. Unsere Angebote für 2024 sind:

In der Heilig-Geist-Kirche im
Ökumenischen Zentrum
in Büchig, Sterntalerstr. 2

21. Januar

25. Februar

24. März

21. April

23. Juni

21. Juli

22. September

6. Oktober

10. November

Immer sonntags um 10 Uhr



Teenkreis

Die Teenies in Büchig haben einen neuen Treffpunkt: den neuen Teenkreis jeden Freitag um 19 Uhr mit Spielen, Zusammensein und schönen Erlebnissen. Die Pommes-Party stand z.B. am 26.01.24 auf dem Plan für das Jahr 2024. Kontakt und mehr Infos siehe hier:

ab 13 Jahren

 SWD-EC-JUGENDARBEIT
BLANKENLOCH

Teenkreis

Jeden Freitag 19 Uhr

**BIBELSTORY
MUSIC
ACTION
SNACKS**

 HEILIG-GEIST-GEMEINDE BÜCHIG
STERNTALERSTR. 2

Kontakt:
Felicia Armbrust, Tel. 01517 0839916





Ökumenisches Fest



Save the date / Ein Datum zum Vormerken!

Am 23. Juni 2024 sind Sie herzlich eingeladen zu unserem Fest im Ökumenischen Zentrum.

Das Fest fängt mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10 Uhr an. Danach gibt es ein gemütliches Zusammensein beim Mittagessen, am Kaffeetisch mit Kuchen und verschiedenen Angeboten mit Spielen, Musik und vieles mehr für alle Generationen.

Ökumenischer Arbeitskreis Büchig



Die Heilig-Geist-Gemeinde freut sich mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Familien am **05. Mai** im Gottesdienst um 10 Uhr die Konfirmation zu feiern. Der festliche Gottesdienst wird vom Gospelchor „Gospel Unlimited“ musikalisch begleitet.

Bei dem KU-Team und allen, die beim Konfirmanden-Unterricht und weiteren Treffen mitgeholfen haben, bedanken wir uns herzlich.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden für das Jahr 2024/25 können sich ab sofort im Pfarrbüro anmelden.

TÜR

ins Leben



Es gibt Menschen,
die haben den Blick ins Grab
gewagt. Und was sie sahen,
war nicht nur dunkel.

Es gibt Menschen,
die schämten sich ihrer
Tränen nicht. Und dann kam
einer und sprach mit Worten
aus Licht.

Es gibt Menschen,
die trafen auf Unbekannte.
Und sie redeten mit ihnen,
als seien sie einander lange
vertraut.

Es gibt Menschen,
die gehen verwandelt.
Sie sehen dich an,
mit hellem Blick, und öffnen
dir eine Tür ins Leben.

